

Körnerplatzschule und Fachbereich Soziale Arbeit schließen spannendes Projekt für Eltern und Schüler ab



Gesunde Ernährung und gemeinsames Kochen standen für die Schüler der 6a der Körnerplatzschule in den letzten Wochen auf dem Programm. Gestern Abend zum Abschluss des Projektes hatten sie ihre Eltern zum Essen eingeladen. Als Nachtisch gab es Erziehungstipps für das Überleben mit pubertierenden Teenagern. DAZ-Foto: Wolfgang Sens

Überlebenstraining für Eltern mit Teenagern

Döbeln (T.S.). „Überleben mit Teenagern“ haben zwölf Studentinnen des Roßweiner Fachbereiches Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida ihr Projekt an der Döbelner Körnerplatzschule überschrieben. Gestern feierte das Projekt im Landwirtschaftsamt mit Kindern und Eltern seinen Ab-

schluss. Eingebettet in das Thema „Gesunde Schule“ nahmen die Schüler der 6 a an einem Kochkurs teil. Gestern hatten sie die Eltern zum Abschlussessen eingeladen. Sie stellten eine selbst gemachte Dokumentation des Kurses vor und kochten in der Lehrküche der Fachschule für Land-

wirtschaft ein leckeres Menü. Im Vorfeld hatten sie die Tischdekoration gestaltet, Einladungen geschrieben und ein Programm vorbereitet. Das begann gestern Abend mit einer Modenschau der Sechstklässler. Anschließend stimmten sie mit einem Sketch vom Streit zwischen Mutter und pu-

bertierender Tochter um die Fernbedienung auf das Thema Pubertät ein. Überlebensregeln für die Zeit der Pubertät vermittelte anschließend die Pädagogin und Trainerin Antje Schmidt im Gespräch mit den Eltern. Gleichzeitig stellte sie einen Elterntrainingskurs zum Thema vor.



Studentinnen kochen mit Schülern der Körnerplatzschule Döbeln und geben ihren Eltern „Überlebensstipps“

„Überleben mit Teenagern“ haben die Studentinnen Jacqueline von Ryssele, Carola Kick, Kerstin Barth, Mandy Simon, Annemarie Bengelsdorf und Sylke Kaden (v. l. n. r.) vom Roßweiner Fachbereich Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida ihr Projekt an der Döbelner

Körnerplatzschule überschrieben. Gestern feierte das Projekt im Landwirtschaftsamt mit Kindern und Eltern mit einem selbst gekochten Essen und einem Vortragsangebot für Eltern pubertierender Kinder seinen Abschluss. ▶ Seite 14 DAZ-Foto: W. Sens